

Neue Standseilbahn Hallstatt 2026: Ein Meilenstein für die Region

(Hallstatt, 26.11.2024) Die bestehende 44 Jahre alte Salzbergbahn der Salzwelten in Hallstatt hat ihre Lebensdauer erreicht. Die alte Technik und hohe Instandhaltungskosten führten dazu, dass die Entscheidung für eine Erneuerung dringend notwendig wurde. Am 25. November wurde das Projekt der Hallstätter Bevölkerung vorgestellt. Die offizielle Präsentation wird im Februar 2025 im Rahmen einer Pressekonferenz erfolgen.

Nach intensiver Prüfung fiel die Entscheidung, die bestehende Standseilbahn durch eine moderne, leistungsfähigere zu ersetzen. Die neue Standseilbahn wird die Kapazität von 24 auf 60 Personen pro Fahrt steigern und somit den wachsenden Anforderungen des Tourismus gerecht werden sowie für eine Entzerrung der Besucherströme sorgen.

Die neue Seilbahn der Firma Doppelmayr wird mit modernster Technik ausgestattet und bietet den Fahrgästen höchsten Komfort. Eine Niveauregulierung ermöglicht einen barrierefreien Zu- und Ausstieg. Das Design der Seilbahn orientiert sich an der kubischen Form der „Salzkristalle“ und wird so zum markanten Alleinstellungsmerkmal der Anlage.

„Die Bauarbeiten werden im Frühling 2025 gestartet, der Betrieb der Standseilbahn und ein Besuch der Salzwelten, der Aussichtsplattform und des Rudolfsturmes ist aber bis zum 31. August 2025 möglich. Ab 1. September ist der Standort Hallstatt wegen der intensiven Umbauarbeiten für Besucher geschlossen. Die Eröffnung der neuen Standseilbahn ist für Juni 2026 geplant“ so Kurt Thomanek, Vorstand für Tourismus und Bergbau der Salinen Austria AG.

Für die Architektur zeichnet das Büro „Hasenauer.Architekten“ verantwortlich. Die Talstation wird großzügig und lichtdurchflutet gestaltet und sorgt für eine einladende Atmosphäre. Besonders der spannend gestaltete Zugang bis zur Bahn wird die Wartezeit verkürzen. Mit 1.600 m² Nutzfläche wird die Talstation den Besucher „lenken“ und eine stressfreie Atmosphäre schaffen. Ein weiteres Highlight wird der 280 m² große Flagship Store in der Talstation sein. Bei der Bergstation bietet eine großzügige Aussichtsterrasse einen spektakulären Blick auf Hallstatt, den Hallstättersee und die umliegenden Berge. Ergänzt wird die Bergstation durch ein Restaurant, das sowohl Einheimischen als auch Touristen hochwertige Gastronomie bietet.

„Die neue Seilbahn wird Hallstatt nicht nur eine nachhaltige und zukunftsweisende Lösung für den Tourismus bieten, sondern auch ein unvergleichliches Erlebnis für die Besucher schaffen. Mit einer deutlichen Kapazitätssteigerung, modernster Technik und einem beeindruckenden, architektonischen Design wird die Seilbahn ein neues, prägendes Wahrzeichen der Region“, so Barbara Winkelbauer und Torsten Pedit, die Geschäftsführer der Salzwelten. *„Wir sind überzeugt, dass dieses Projekt nicht nur die Attraktivität von Hallstatt weiter steigern wird, sondern auch einen bedeutenden Beitrag zur langfristigen Entwicklung des Tourismus in der Region leisten kann.“*

Rückfragehinweis:

Salzwelten GmbH

Mag. Harald Pernkopf

0676 8781 2489

harald.pernkopf@salzwelten.at